|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Abschlussprüfung 2025 Deutsch | Deckblatt und Hörverstehen | Bearbeitungszeit insgesamt: 60 Min. |
| Abschluss Förderschule Schwerpunkt Lernen | Haupttermin |

Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Klasse: 

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Hauptteil | Wahlteil | Rechtschreibung | Summe |
| Erreichte Punktzahl |  |  |  |  |
| Mögliche Punktzahl | 7 | 32 | 3 | 42 |

## Gesamtergebnis

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Erreichte Punktzahl | Mögliche Punktzahl | Note | Datum, Unterschrift (1. Korrektor/-in) |
|  | 42 |  | Datum, Unterschrift (2. Korrektor/-in) |

## Aufgabe 1: Bewerte die Aussagen zum gehörten Text.

a) Welche Aussage ist richtig? Kreuze an.

Der gehörte Text handelt...

 von einer Schiffsreise nach Gran Canaria.

 von einer Ruderregatta von Kanada nach Cuxhaven.

 von einer Fahrt über den Atlantik mit dem Ruderboot.

b) Richtig oder falsch? Kreuze an.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | richtig | falsch |
| Jari Saario ist ein finnischer Ruderer. |  |  |
| Der Abenteurer ist in seiner Heimat losgerudert. |  |  |
| Er ist als erster Mensch in einem Jahr über den Atlantik hin- und zurückgerudert. |  |  |
| Die Fahrt über den Atlantik begann von einer spanischen Insel aus. |  |  |
| Auf der Hinfahrt war die Elektronik des Bootes kaputtgegangen. |  |  |
| Das Ruderboot konnte gleich vor Ort in der Karibik repariert werden. |  |  |
| Von Kanada aus startete der Ruderer seine Rückreise. |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Auf der letzten Etappe musste er schwere Stürme überstehen. |  |  |
| Der Ruderer machte Liegestütze, um sich fit zu halten. |  |  |
| Das Boot konnte erst in Cuxhaven wieder umgedreht werden. |  |  |

c) Vervollständige den Satz sinngemäß.

Die Fahrten über den Atlantik waren von vielen

geprägt.

# Wahlteil I: Literarischer Text

## Aufgabe 2: Lies den Text.

### Die unfreiwillige Wanderung

Mama und ich backen Pizza. Ich liebe es, mit meiner Mutter Pizza zu machen.

Aber heute ist es anders als sonst. Heute beginnt meine Mutter ohne Not einen Satz mit

5 „übrigens“. Sätze, die meine Mutter mit „übrigens“ beginnt, enden nicht gut für mich.

„Übrigens, Kalle“, sagt also meine Mutter, „habe ich dich zu einem Feriencamp angemeldet.

Erste Ferienwoche, da muss ich arbeiten. Fast alle aus deiner Klasse kommen mit.“

„Fast alle aus meiner Klasse sind mir komplett egal“, sage ich.

„So eine Woche kann das ja ändern“, sagt meine Mutter.

10 „Mama, warum sollte ich das ändern wollen?“, sage ich, „Sorry, aber das ist wirklich nichts für

mich.“

„Sorry“, sagt meine Mutter, „aber das diskutieren wir nicht.“

Ich weiß es, natürlich weiß ich es. Seit wir nur noch zu zweit sind und alles zu zweit wuppen,

muss Mutter superviel arbeiten. Ihr bleibt wenig Zeit und Kraft für sich.

15 So geht es für eine Woche in den Wald.

Nach einer dreistündigen Fahrt steige ich aus dem Bus aus und werde gleich von einer

Mücke gestochen. Das geht ja gut los! Wir versammeln uns vor dem Feuerplatz. Drumherum

sehe ich viel Wald, Blockhütten, Holztische, einen Brunnen und einen Basketballkorb ohne

Netz. Die Betreuer erklären uns die Regeln und teilen uns die Zimmer zu. Ich bin mit Jörg in

20 einem Schlafraum. Mit Jörg will so gut wie niemand etwas zu tun haben. Jörg verbringt seine

Pausen allein mit seinem Brot. Mit Jörg verabredet sich keiner nach der Schule. Jörg ist

einer, der anders ist als alle anderen.

Jörg packt seine sauber gefalteten Sachen im Zimmer sofort aus und legt sie ordentlich in

den Schrank.

25

„Und? Worauf freust du dich?“, frage ich Jörg.

„Auf so einiges, vor allem auf das Wandern, das ist ein großes Hobby von mir“, erklärt er.

„Auch das noch“, denke ich. Ich finde Wandern in der Gruppe ist die unfreiheitlichste aller

Freizeitbeschäftigungen. Du darfst dir nicht das Ziel und auch nicht die Route selbst

30 aussuchen. Man darf von den Wegen nicht abweichen. Du darfst nicht schneller und auch

nicht langsamer sein als die Gruppe.

Am nächsten Morgen packt Jörg begeistert seinen Rucksack. Stirnlampe, Regenjacke, zwei

vollgefüllte Trinkflaschen und viele geschmierte Brote werden sorgfältig verstaut. „Soll ich für

dich auch Proviant [1] mitnehmen, Kalle?“, fragt Jörg. „Nein“, ist meine kurze Antwort.

35 Bald befinden wir uns mitten im Wald. Unser Ziel ist der Wald, unsere Route ist der Wald,

alle Wege sind Waldwege. Das Dickicht greift nach mir, Äste schlagen mir ins Gesicht, ich

stolpere über Wurzeln. Mein „Nein“ von heute Morgen bereue ich jetzt. Ich hatte

angenommen, wir würden zwischendurch an einem Kiosk oder so halten, aber dieser

verdammte Wald besitzt nicht mal Kioske. Ich habe Hunger, mein Magen knurrt entsetzlich

40 laut.

Ich halte das alles schlecht aus, die schwüle Luft, das sinnlose Gehen, die Blase an meinem

Fuß. Dazu noch die ganzen Mücken. Ich bin genervt davon, dass wir kein Ziel haben, die

Betreuer sagen etwas von: „Der Weg ist das Ziel!“ „So ein Quatsch!“, denke ich.

Ich beschließe umzukehren. Ich will zurück, ich will im Zimmer liegen, will chillen und lesen

[1] Verpflegung  
.

## Aufgabe 3 Bearbeite die folgenden Aufgaben mit Hilfe des Textes. Antworte in ganzen Sätzen.

a) Woran erkennt Kalle, dass ihm etwas Unangenehmes bevorsteht?

b) In welchem Satz erfährt man etwas über das Zusammenleben von Mutter und Sohn und die Folgen?

Unterstreiche die passenden Aussagen im Text.

Schreibe die Zeilen auf: und

c) Wo findet das Ferienlager statt, für das Kalle angemeldet ist?

d) Worauf freut sich Jörg besonders?

e) Warum hat Kalle keinen Proviant dabei?

## Aufgabe 4: Finde die passenden Bedeutungen heraus.

a) In den Zeilen 16–24 wird die Ankunft im Feriencamp beschrieben.

Kreuze die beiden richtigen Aussagen dazu an.

|  |  |
| --- | --- |
| Die Betreuer losen die Zimmer aus. |  |
| Alle versammeln sich an den Holztischen. |  |
| Der Feuerplatz liegt mitten auf dem Feriengelände. |  |
| Jörg wird als Außenseiter beschrieben. |  |

b) Im Text wird das Wort „Wurzeln“ verwendet (Zeile 37).  
Das Wort „Wurzel“ kann in unterschiedlichen  
Zusammenhängen benutzt werden.  
Welche Bedeutung passt zum Text? Kreuze an.

 Bezeichnung für Herkunft

 Begriff in der Mathematik

 Teil einer Pflanze

 Teil eines Zahns

c) Finde einen Satz im Text, der Ähnliches aussagt wie dieser:

Man muss sich an die Geschwindigkeit der anderen anpassen.

Schreibe den Satz auf.

## Aufgabe 5: Fasse den Inhalt der Geschichte zusammen.

Bilde mit den Stichworten Sätze. Schreibe im Präsens.

|  |  |
| --- | --- |
| Stichworte | Sätze |
| Feriencamp – anmelden –  Mutter – arbeiten |  |
| Feriencamp – Wald |  |
| Blockhütte –  Kalle und Jörg – teilen |  |
| Wanderung –  Wald – Gruppe |  |
| Jörg – Kalle -  gern wandern –  nicht gern wandern |  |
| Kalle – genervt –  umkehren – chillen |  |

## Aufgabe 6: Beschreibe das Plakat.



a) Was ist abgebildet?

Fülle die Tabelle aus. Schreibe in Stichworten:

|  |  |
| --- | --- |
| Bild | Bildunterschrift |
| Hände greifen ineinander |  |
| abklatschen |  |
| zwei Menschen helfen sich |  |
| Händedruck in Herzform |  |

b) Worüber informiert das Plakat noch? Trage ein:

|  |  |
| --- | --- |
| Überschrift |  |
| Quelle |  |

c) Betrachte das Gruppenbild.  
Beschreibe es in eigenen Worten.  
Welche Stimmung hat das Bild? Begründe.  
Schreibe vollständige Sätze.

d) Überlege dir eine Überschrift für das Gruppenbild:

## Aufgabe 7: Schreibe auf und begründe.

Nach dem Schulabschluss werden sich die Wege deiner Mitschülerinnen und Mitschüler trennen. Deine Klasse möchte deshalb zum Schuljahresende noch eine besondere Abschlussfahrt machen. Dafür schreibst du einen Brief an deine Klassenlehrkraft.  
Überlege dir:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| eine passende Anrede | Worum geht es? | das Ziel der Fahrt |
| die Dauer der Fahrt | zwei Gründe mit Beispielen | Schlussformel |

Schreibe vollständige Sätze.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Aufgabe | erreichte Punktzahl | mögliche Punktzahl |
| 1a |  | 1 |
| 1b |  | 5 |
| 1c |  | 1 |
| 2 | ̶̶ | ̶̶ |
| 3a |  | 1 |
| 3b |  | 1 |
| 3c |  | 1 |
| 3d |  | 1 |
| 3e |  | 1 |
| 4a |  | 2 |
| 4b |  | 1 |
| 4c |  | 1 |
| 5 |  | 6 |
| 6a |  | 2 |
| 6b |  | 1 |
| 6c |  | 4 |
| 6d |  | 1 |
| 7 |  | 9 |